

Oktober | November 2024

Das Buchenblatt

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Buchen



Nachrufe Helmut Müller und Werner Borger | Neues KiTa-Personal

Angedacht...

Liebe Lesende,

Ein sehr umfangreiches Buchenblatt ist zu Ihnen gekommen. Ich bin beeindruckt, wieviel in Buchen los ist: Schönes und Schweres und ich bin dankbar, dass ich Sie als Gemeinde in all dem begleiten darf.

Das Bild auf der Vorderseite zeigt es an: Der Herbst hat begonnen. Die Tagundnachtgleiche liegt hinter uns und die Temperaturen sinken. Ich bin dankbar für die erfrischende Kühle und dafür, dass ich in einem Land lebe, in dem die Jahreszeiten gut voneinander zu unterscheiden sind.

Der Herbst ist auch die Zeit der Ernte. Wein und Äpfel, Mais und Kartoffeln. So feiern wir in beiden Ortsteilen dieses Jahr Erntedankfest mit anschließendem Kelterfest und dann geht es schon mit großen Schritten dem Weihnachtsfest entgegen, für das in diesem Buchenblatt der Aufruf für die Kinder steht, die in diesem Jahr an einem der Krippenspiele mitwirken wollen.

Anfang September haben wir in beiden Ortsteilen Jubelkonfirmationen gefeiert. Das waren wunderbare Momente: Wiedersehen mit alten Bekannten, in Erinnerungen schwelgen, Segen weitergeben und Segen empfangen. Dankbarkeit!

Wofür sind Sie dankbar? In diesem Moment, in dem Sie diese Zeilen lesen und in dieser Jahreszeit und vielleicht im „Herbst Ihres Lebens“ ? Notieren Sie es sich. Sie

werden erstaunt sein, wieviel da zusammen kommt.

Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen. (1.Thess. 5,16)

Herzlichst Ihre Pfarrerin ann schulte

Inhaltsverzeichnis

Angedacht / Inhaltsverzeichnis.....	2
KonfiZeit.....	3
Nachrufe Pfr. i.R. Helmut Müller.....	4-7
Nachruf Werner Borger.....	8
Neues Kita-Personal.....	9-11
Vermietung Hüttchen Kirche Wabu.....	12
Grünschnittaktion an der Kirche Mibu....	13
Wanderausstellung Kirche Wabu.....	14
Sonntags-Café.....	15
WW: Aschenputtel.....	16-17
Krippenspielaufrufe.....	18-19
St. Martin.....	20
Gemeindegruppen.....	21
Gottesdienste.....	22-23
Geburtstage und Kasualien.....	24-25
JTW: Frida!Frida!Frida!.....	26
Adventsandachten.....	27
Adventsbasar Mittelbuchen.....	28
JTW: Die Flaschenpost.....	29
Rückblick: Reha-Sport.....	30
Rückblick: Pilgern.....	31
Rückblick und Ausblick: Buchentöne.....	32-33
Rückblick: Jubelkonfirmationen.....	34-37
TelefonSeelsorge.....	38
Gesucht: Austräger:innen Buchenblatt...39	
Werbung.....	39-43
Kontaktaten.....	44

KonfiZeit



Der diesjährige KonfiZeit-Kurs hat begonnen. Die Buchener und die Hochstädter Konfirmandinnen und Konfirmanden erleben ihre KonfiZeit gemeinsam in einer Gruppe von 29 Jugendlichen.

Aus **Buchen** kommen: Tim Bernecker, Marlene Braun, Linda Deißmann, Marco Deißmann, Mika Dziambor, Ben Eibelshäuser, Annika Heinbuch, Maximilian Koch, Jonas Koch, Laura Korn, Nico Mathuschik, Liam Milde, Noel Raffling, Natascha Schmidt, Mika Schneider, Melina Stickelt, Pascal von zur Mühlen, Jakob Weiler, Ida Wilmers, Finn Zeller,

Aus **Hochstadt** kommen: Annabell Amrhein, Teo Capace, Sophie Deetjen, Ben Köhler, Ben Lauble, Elin Lüer, Emily Weiland, Mia Wiesenberg, Maximilian Würtz

Als **Teamer:innen** sind dabei: Alex, Alessandro, Camille, Finn, Janika, Marlene, Nele, Theresia

Die **Leitung** übernehmen gemeinsam: Pfarrerin ann schulte; Pfarrerin Annegret Zander, Gemeindepädagoge Christoph Goy

Nicht alle der genannten Personen sind auf dem Foto abgebildet und nicht alle der Leitungen und der Teamer:innen sind in jeder KonfiZeit dabei.

Nachruf des Kirchenvorstandes

Am Samstag, 03.08.24 ist **Pfarrer.i.R. Helmut Müller**, langjähriger Pfarrer der Kirchengemeinde Wachenbuchen und später Buchen, nach schwerer Krankheit verstorben. Die Trauerfeier war am Mittwoch, 14.08.24 um 14 Uhr in der Kirche in Hachborn, seinem Heimatort, mit anschl. Beisetzung dort auf dem Friedhof statt.
Helmut Müller wurde 69 Jahre alt.

In 35 Jahren als Pfarrer in Wachenbuchen und nach 2005 in Buchen setzte er wichtige Akzente in der Gemeindegemeinschaft.

Mit 27 Jahren trat Helmut Müller seine Pfarrstelle 1982 in Wachenbuchen an. Als junger und unkonventioneller neuer Pfarrer traf er auf eine Gemeinde, die sich aufgrund gegebener Umstände in einer schwierigen Situation befand. Es gab außer einer Teilzeitküsterin keine festen Mitarbeiter. Die Jugendarbeit lag brach. Mit vielen frischen Ideen und mutigen Entscheidungen eckte er manchmal an und konnte dennoch viele neue Impulse setzen und Projekte initiieren. Wichtig war für ihn zunächst der Bau des neuen Gemeindehauses, dessen Grundsteinlegung im Jahr 1984 erfolgte. Dies stellte die Grundlage für eine professionelle Jugendarbeit dar, die Pfarrer Müller sehr unterstützte.

Auch das Gemeindegemeinschaftssekretariat und die Küsterstelle wurden mit einer festen Kraft besetzt. Das Gemeindeleben konnte in den neuen Räumlichkeiten Aufschwung nehmen und wachsen. Die Kirche in Wachenbuchen gestaltete er zusammen mit Konfirmandinnen und Konfirmanden.

In den Folgejahren entstanden aus der von Helmut Müller initiierten Familienfreizeit im Winter viele aktive Projektgruppen, z. B. ein Chor und die Theatergruppe, an denen er sich oft und gerne beteiligte. Gospelmusik wurde in Wachenbuchen heimisch, das Theater wurde ein wichtiges Standbein der Gemeinde.

Da Helmut Müller immer die Meinung vertrat, dass die Kirche zu den Menschen gehen muss, öffnete er den Kirchenraum nach außen in Form von Freiluftgottesdiensten und intensivierte die Zusammenarbeit mit den Vereinen. Die Auftritte als Moderator beim Blasorchester Wachenbuchen sind legendär. Ein wichtiges Anliegen waren Helmut Müller die Kinder. Im Jahr 2004 entstand aus dem bis dahin existierenden Spielkreis in Kooperation mit der Stadt Maintal die KiTa Buchennest. Das Buchennest ist inzwischen ein fester Bestandteil der Gemeindegemeinschaftsarbeit. Diesen Sommer haben wir zur Freude der Erzieherinnen und Erzieher sowie der Kinder und ihren Familien das 20-jährige Bestehen gefeiert.

Pfarrer i.R. Helmut Müller

In seiner Arbeit als Gemeindepfarrer war Helmut Müller oftmals vorausschauend. Sein Interesse an gesellschaftlichen Entwicklungen machte ihm deutlich, dass es kleine Gemeinden auf Dauer schwer haben würden. Der Ausbau der Gemeindegröße wäre Voraussetzung für eine tragfähige zukünftige Entwicklung. Er propagierte daher vehement die Fusion der Gemeinden Wachenbuchen und Mittelbuchen zu einer Gemeinde. Nach einigen Jahren mit „Reibungsverlusten“ hat sich hieraus inzwischen unsere lebendige Kirchengemeinde Buchen entwickelt. Im Jahr 2006 entstand unter seiner Leitung der neue Urnenfriedhof an der Kirche in Wachenbuchen.

Am Ende seiner Amtszeit in Wachenbuchen stand für Helmut Müller der Ausbau des Gemeindehauses in Wachenbuchen, das komplett aus Eigenmitteln finanziert wurde, und die Renovierung der Kirche in Wachenbuchen, die ihm sehr am Herzen lag. Für den Bauabschnitt II gab es eine Unterstützung der Landeskirche.

Helmut Müller war ein Pfarrer mit Leib und Seele. Am 13. August 2017 verabschiedete er sich mit einem Kerbgottesdienst aus Wachenbuchen. In der anschließenden, von vielen Gruppen der



Gemeinde Buchen getragenen Verabschiedungsveranstaltung sagten die Menschen aus der Gemeinde „Danke“. Auch wenn er in den letzten Jahren in Hachborn, seiner Heimatgemeinde wohnte, stand er in regem Kontakt mit der Gemeinde Buchen.

Unterstützt wurde Helmut Müller in den 35 Jahren in Wachenbuchen von seiner Ehefrau Christina Biermann-Müller. Vier Kinder und einige Enkel sind aus dieser Beziehung hervorgegangen.

Ihnen und allen anderen Angehörigen gelten unsere Gedanken und Gebete.

*Für den Kirchenvorstand,
Barbara Otterbein-Droge*

Wachenbuchen, 05.08.2024

Nachruf des Theaters

Der letzte Vorhang

"Helmut, du wirst uns fehlen."

Helmut Müller war 35 Jahre lang Gemeindepfarrer in unserer Kirchengemeinde Buchen. In seinem Ruhestand zog er zurück in seine Heimatgemeinde Hachborn und engagierte sich trotz seiner Erkrankung vielfältig in Vereinen und Kirche. Am 3. August verstarb er nach langer schwerer Krankheit.

Das Leben ist ein Fest.

Helmut war ein Visionär, der seine Ideen zielstrebig und voller Freude umsetzte. Ihm gelang es, Menschen für seine Vorstellungen einer modernen Kirchengemeinde zu begeistern und sie für gemeinsame Projekte zu motivieren. Immer war er nah bei den Menschen. Er lebte seinen Glauben ganz praktisch, zum Beispiel beim Bierzapfen an der jährlichen Kerb, bei der Skifreizeit, bei der Gründung des Kindergartens der Gemeinde oder mit seinen Konfirmanden. Er engagierte sich in der Vereinsgemeinschaft Wachenbuchen, brachte unzählige Menschen zusammen und hatte immer ein offenes Ohr für die Nöte und Sorgen seiner Mitmenschen.

Seine Familie, Christina Biermann-Müller und seine vier Kinder waren ihm Quelle für seine Energie und Freude und seine große Stütze.

Die Welt ist eine Bühne

Helmut's Leidenschaft brannte für das Theater. Gemeinsam mit ein paar MitstreiterInnen gründete er auf einer Familienfreizeit vor mehr als 30 Jahren das „Wachenbücher Weltbühnchen“ als erste Theatergruppe der Evangelischen Kirchengemeinde Wachenbuchen. Seitdem bringt das Wachenbücher Weltbühnchen fast jährlich eine Komödie auf die Bühne und veranstaltet im Frühjahr ein Literatur-Cafe. Als aktives Mitglied glänzte Helmut Müller in zahlreichen Rollen und begeisterte unser Publikum mit seiner Komik und seinem Improvisationstalent.



2010 beim Stück „Tratsch im Treppenhaus“ Helmut Müller mit Katharina Lüer auf der Bühne.

In Wachenbuchen sollte es nicht nur bei einer Gruppe bleiben. Auch die „Theaterkids Wachenbuchen“ wurden bald danach ins Leben gerufen. Mit der Einstellung des Theaterpädagogen Christoph Goy im Jahre 2001 verwirklichte Helmut seine Vision einer lebendigen Theater-Gemeinde Schritt für Schritt.

Pfarrer i.R. Helmut Müller

So entstand über die Jahre das „Junge Theater Wachenbuchen“ mit unzähligen Theaterstücken, Jugendtheatergruppen und Generationenprojekten. Die Erweiterung des Gemeindehauses um einen Anbau mit professionellem Bühnenbereich und einem großen Fundus waren weitere Schritte, das Theater als Schwerpunkt der Gemeinde in Wachenbuchen zu etablieren. Heute ist die Evangelische Kirchengemeinde Buchen für seine Theatervorstellungen weit über den Main-Kinzig-Kreis hinaus bekannt und beliebt.

Helmut bezeichnete die Darbietungen des Theaters oft als „Laienpredigten“, da alle grundlegenden menschlichen Regungen, Probleme und gesellschaftliche Fragen im Theater von Nichttheologen bearbeitet und dargestellt werden. Die Theatervorstellungen bringen Menschen zusammen und bieten gleichzeitig Anregungen für Gedanken und Gespräche - bei den Mitwirkenden ebenso wie beim Publikum - so wie es eben auch eine Predigt in seinen Augen sollte.



Helmut Müller im Jahr 2023 bei der Jubiläumsfeier zum 30-jährigen Bestehen des Wachenbücher Weltbühnchens. Seine Festansprache war - wie immer - interessant, unterhaltsam und voller Humor.

"Hier bin ich Mensch, hier darf ich sein."

Durch die Theatergruppen entstand im Ev. Gemeindehaus Wachenbuchen ein Ort, an dem jeder Mensch so sein durfte wie er war - und sich in einer vertrauten Gemeinschaft weiterentwickeln konnte. Im respektvollen Miteinander schafft das Theater nicht nur die Vorbereitung einer Vorstellung, sondern auch das empathische Einfühlen in den Nächsten. Dies war Helmut neben dem Spaß und der Lebensfreude wichtig. Wer Theater spielt, weiß um die Tiefe und Vielfältigkeit dieses Mediums. Und auch für unsere Zuschauer bleibt diese Dimension nicht immer hinter einer unterhaltsamen Vorstellung verborgen.

Keine Zugabe

Nun fiel am 3. August 2024 nach langer schwerer Krankheit für Helmut Müller der letzte Vorhang hier auf dieser Erde, die er so geliebt hat. Am 14. August wurde nach einer bewegenden Trauerfeier seine Asche auf dem Friedhof in Hachborn beigesetzt. Sein christlicher Glaube jedoch spricht von einer unsterblichen Seele.

Ganz sicher wird diese dort oben im Himmel bereits mit William Shakespeare, Loriot oder Willy Millowitsch ein paar Theaterprojekte begonnen haben...

Die Mitglieder des Wachenbücher Weltbühnchens und des Jungen Theaters Wachenbuchen sind fassungslos und traurig über diesen schweren Verlust. Wir wünschen der Familie von Helmut viel Kraft in dieser schweren Zeit.

Ihr Wachenbücher Weltbühnchen!

Nachruf der SKG für Werner Borger

Werner Borger, ein Name, der in Wachenbuchen und darüber hinaus für Engagement, Gemeinschaft und kulturelle Bereicherung steht.

Sein Wirken als Vorsitzender der Sport- und Kulturgemeinschaft Wachenbuchen e.V. (SKG) von 1994 bis 2023 hat das soziale und kulturelle Leben der Gemeinde maßgeblich geprägt. Die von ihm mitgestaltete 1200-Jahr-Feier Buchens und sein Einsatz für die „Wachbücher Kerb“ sind nur einige Beispiele seines unermüdlichen Engagements. Seine ruhige und offene Art inspirierte viele zur Mitarbeit und Zusammenarbeit.

Auch außerhalb der SKG hinterließ er bleibende Spuren, sei es in der Freiwilligen Feuerwehr, der Freien Turnerschaft Wachenbuchen 1924 e.V., der CDU Maintal oder als Mitglied der Stadtverordnetenversammlung.

Sein Tod hinterlässt eine Lücke, die nur schwer zu schließen sein wird. Seine Familie, Freunde und alle, die mit ihm zusammenarbeiten durften, trauern um einen Menschen, der mit Leidenschaft und Hingabe für seine Gemeinde lebte. Die SKG und die gesamte Gemeinschaft werden sein Andenken in Ehren halten und sein Vermächtnis fortsetzen.

Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner Familie in dieser schweren Zeit.



Die
Sport- und Kulturgemeinschaft
Wachenbuchen (SKG)

Maintal, September 2024

Vorstellung neues Personal Kita

Hallo,
mein Name ist **Stefanie Kiehn-Reinhard** und ich darf ab dem 03. September 2024 das Team der Kita Buchennest verstärken. Ich bin 50 Jahre alt, verheiratet, habe einen 18-jährigen Sohn und wohne in Hanau-Mittelbuchen.

Nach meinem Abitur 1993 in Frankfurt absolvierte ich meine Ausbildung zur Erzieherin und arbeitete 27 Jahre in unterschiedlichen pädagogischen Einrichtungen mit Kindern von 3-11 Jahren.

Meine pädagogische Erfahrung durfte ich mit Flüchtlingsfamilien, Familien aus mehr als 38 Nationen, traumatisierten Kinder, in der Integrationsarbeit mit Kindern mit besonderem Förderbedarf, in einer Montessori-Einrichtung, sowie in einer betreuten Grundschule und im Hortbereich stets erweitern und vertiefen.



Während meiner beruflichen Laufbahn als Erzieherin, absolvierte ich nebenberuflich verschiedene Ausbildungen und ein Studium im Bereich Entspannungspädagogik, Sport & Prävention, Ernährung und Massage.

Im Jahr 2019 machte ich mich mit meiner Praxis für ganzheitliche Prävention und Gesundheitsberatung selbstständig. Ich möchte nun meine beiden beruflichen Standbeine verbinden und darf jeden Dienstag und Donnerstag in der Kita Buchennest die Kinder ein Stück auf ihrem Lebensweg begleiten. An den restlichen Wochentagen begleite ich weiterhin Jugendliche, Erwachsene und Senioren in meiner Praxis in Hanau-Mittelbuchen. Die Schwerpunkte meiner pädagogischen Arbeit liegen im Bereich Entspannung und Wahrnehmung, Wald-Natur-Erlebnis-Pädagogik, Ernährung und Litaracy.

Bei der Begleitung der Kinder liegt es mir sehr am Herzen, ihnen die Möglichkeit sowie Raum und Zeit dafür zu geben, sich ganzheitlich, mit all ihren Sinnen auf Situationen und ihre eigenen Lernprozesse einzulassen und sie hierbei zu unterstützen. Ich freue mich sehr, mit den Kindern Neues zu entdecken, zu forschen, zu begreifen, zu Lachen und zu Träumen, Fragen zu stellen und Antworten zu finden und mich mit ihnen auf den Weg zu machen das „Geheimnis Leben“ zu erkunden. Mit den Eltern, wünsche ich mir eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit, zum Wohle und zum Glück der Kinder.

Vorstellung neues Personal Kita

Hallo,

ich heiße **Franziska Menk**, bin 35 Jahre alt und wohne zusammen mit meinem Mann und unseren beiden Kindern in Bischofsheim. Mein Sohn geht dort in die zweite Klasse und meine Tochter hat nun ihr letztes Kita-Jahr vor sich.

Seit 12 Jahren arbeite ich als staatlich anerkannte Erzieherin und habe bereits in verschiedenen Einrichtungen mit Kindern im Alter von ein bis sechs Jahren gearbeitet.

In meiner Freizeit bin ich gerne kreativ, treibe Sport oder verbringe Zeit im Garten.

Ab September werde ich das Team der Kita Buchennest unterstützen und freue mich sehr auf die Arbeit mit den Eltern und ihren Kindern. Es ist für mich eine große Freude, die Kinder ein Stück auf ihrem Lebensweg begleiten zu dürfen.

Ihre Franziska Menk



Vorstellung neues Personal Kita

Hallo,

Ich bin der **Matteo**, 17 Jahre jung und absolviere nun mein Jahrespraktikum für die Sozialassistenten in der KiTa Buchennest.

Die Eltern und Kinder dort werden mich jeden Montag und Dienstag sehen und ich werde mich an diesen Tagen um die Kinder kümmern, lernen und hoffentlich eine Bereicherung für die KiTa Buchennest sein.

Ich hoffe auf eine schöne gemeinsame Zeit mit den Buchennest-Familien und freue mich auf das gemeinsame Jahr.

Bei Fragen können Sie gern auf mich zukommen.

Liebe Grüße

Matteo



Grünschnittaktion an der Kirche in Mittelbuchen

Hilfe beim Grünschnitt gesucht!

Die Anlage rund um die Kirche in Mittelbuchen muss dringend bearbeitet werden:
Büsche schneiden, Efeu wieder einfangen etc.

Wir würden uns über Freiwillige sehr freuen, die sich damit auskennen und gerne helfen möchten.

Der Abtransport des Grünschnitts und auch der Termin müssen noch organisiert werden.

Freiwillige gerne melden bei:

Susanne Müller , Tel.: 0160 9566 8066

Wir bedanken uns vorab!



Wanderausstellung ab 27.10. Kirche Wachenbuchen

Wanderausstellung „Die Geschichtenerzähler - Senioren in Maintal erinnern sich...“ in der Ev. Kirche Wachenbuchen

Die Öffnungszeiten der Ausstellung in der Kirche finden Sie auf dem unten abgedruckten Plakat.

Anlässlich der 50-jährigen Geburtstagsfeier der Stadt Maintal haben die Vereine „Freunde und Förderer der DRK Seniorenzentren Kleeblatt in Maintal e.V.“ und „Maintaler Gewerbeverein e.V.“ sowie die Fotografinmeisterin Anne Schelhaas die Wanderausstellung „Die Geschichtenerzähler - Senioren in Maintal erinnern sich...“ ins Leben gerufen.

Die Ausstellung wird mit dem Gottesdienst am So, 27.10. um 10 Uhr eröffnet. Herzliche Einladung dazu!

Die Fotoausstellung hat sich zum Ziel gesetzt, das Leben der Senioren in Maintal mehr in den Fokus der Gesellschaft zu rücken, um ihnen so mehr Aufmerksamkeit, Respekt und Anerkennung zuteil werden zu lassen.

Hier erzählen allein die Fotos der portraitierten Senioren, eindrucksvoll in Szene gesetzt von Fotografinmeisterin Anne Schelhaas, deren Geschichten.



Die „Freunde und Förderer der DRK Seniorenzentren Kleeblatt in Maintal e.V.“, das Fotostudio Anne Schelhaas und der Gewerbeverein Maintal laden Sie herzlich zur Fotoausstellung in der

Evangelischen Kirche Wachenbuchen ein!

Ausstellungseröffnung: Sonntag, 27.10., 10:00 - 18:00 Uhr

Weitere Termine: Di. 29.10. von 15:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 02.11. von 14:00 bis 18:00 Uhr
So. 03.11. von 14:00 bis 18:00 Uhr
Di. 05.11. von 15:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 09.11. von 14:00 bis 18:00 Uhr
So. 10.11. von 14:00 bis 18:00 Uhr
Di. 12.11. von 15:00 bis 18:00 Uhr

Sa. 16.11. von 14:00 bis 18:00 Uhr
So. 17.11. von 14:00 bis 18:00 Uhr
Di. 19.11. von 15:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 23.11. von 14:00 bis 18:00 Uhr
So. 24.11. von 14:00 bis 18:00 Uhr
Di. 26.11. von 15:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 30.11. von 14:00 bis 18:00 Uhr

www.foerdereverein-kleeblatt.de

Mittelbuchener Kirchen-Café

Mittelbuchener Kirchen-Café und Bücherflohmarkt



Wir laden euch recht herzlich ein, wieder mit dabei zu sein!

Zu unserem Herbstspecial am Sonntag, den 27.10.2024

im Gemeindehaus Mittelbuchen von 14:30 – 17:00 Uhr



Es gibt
Waffeln in vielen Variationen
und
Zwiebelkuchen
mit Federweißer



Zum Kirchen-Café (vor dem Weihnachtsmarkt)

am Samstag, den 21.12.2024

im Gemeindehaus Mittelbuchen von 14:30 – 17:00 Uhr

Wir freuen uns über Kuchenspenden!

Der Erlös dient zur Erhaltung
des Gemeindehauses Mittelbuchen



Wachenbücher Weltbühnchen: Aschenputtel

Wachenbücher Weltbühnchen spielt modernes Märchen „Aschenputtel“

Bunt, humorvoll, berührend - deutsche Erstaufführung in Wachenbuchen!

Dieses Stück des französischen Kult-Autors Joël Pommerat wird vom Wachenbücher Weltbühnchen unter der Regie von Christoph Goy schräg und humorvoll inszeniert. Er behandelt Themen wie Verlust, Patchwork-Familie, Mobbing und auch Romantik, Freundschaft und Liebe.

Wer kennt es nicht - das Märchen „Aschenputtel“, das seinen Ursprung im Frankreich des 17. Jahrhunderts hatte und auch in die Märchensammlung der Gebrüder Grimm einging. Unzählige Male wurde es auf die Bühne gebracht und verfilmt. 2012 brachte Joël Pommerat seine Version als Theaterstück „Cendrillon“ in Frankreich auf die Bühne.

Unsere Aufführungen für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren finden an zwei Wochenenden, Ende Oktober und Anfang November, im Gemeindehaus in Wachenbuchen statt.

Durch die hohe Qualität unserer Aufführungen ist es uns gelungen, die deutschen Erstaufführungsrechte vom Merlin-Verlag zu erwerben. Die Proben sind herausfordernd und sehr lustig. Der Spaß für eine turbulente, schräge, berührende und lustige Inszenierung kann losgehen. Es erwartet Sie ein unterhaltsamer Abend mit viel Humor, ernstesten Momenten und Anregung für gute Gespräche.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!



Wachenbücher Weltbühnchen: Aschenputtel

Wachenbücher Weltbühnchen
29. Spielzeit



Joël Pommerat
ASCHENPUTTEL

Regie: Christoph Goy

Aus dem Französischen von Isabelle Rivoal
Merlin-Verlag, Gifkendorf

Vorstellungen
im Gemeindehaus Wachenbuchen

Sa., 26. 10. 2024, 20 Uhr
So., 27. 10. 2024, 17 Uhr
Fr., 01. 11. 2024, 20 Uhr
Sa., 02. 11. 2024, 20 Uhr

Tickets:
14 € Normalpreis
10 € Schüler, Studenten, Schwerbehinderte

Buchungen online: www.weltbuehnchen.de oder
www.jungestheater-wachenbuchen.de oder
www.eventim.de * (*zusätzliche Gebühr)

Kartenvorverkauf direkt:
Sa. 7.9. und Sa. 5.10.2024 10:00 bis 11:30 Uhr
im Gemeindehaus Wachenbuchen

Oder in allen Frankfurt-Ticket-Shops



In diesem Jahr mit dabei sind (von rechts) Chris Goy (Regie), Erika Kapitza, Sabine Wulf, Jens-Peter Wulf, Katharina Spies, Julian Körner-Schuchardt, Johanna Costa, Rahman Gomavi, Gabi Römmer (Souffleuse), Helene Schadt-Pzylas und weitere.

Rechtlicher Hinweis: Deutsche Aufführungsrechte: Merlin-Verlag, Gifkendorf/
Aus dem Französischen von Isabelle Rivoal

Krippenspiel Mittelbuchen

Krippenspiel Mittelbuchen

24.12.

16.30 Uhr

Kirche

Mittelbuchen

Mitspieler*innen

ab 6 Jahren gesucht!

Anmeldung & Kontakt: Krippenspiel@humibu.de

1. Probentreffen: Fr., 8. 11., 16.30 Uhr
Ev Gemeindehaus Mittelbuchen

Krippenspiel Wachenbuchen



Alle Jahre wieder...

Das Krippenspiel startet bald wieder und wir freuen uns, wenn du mitmachst! Bist du zwischen 5* und 10 Jahren und hast Lust dabei zu sein? Dann komm einfach vorbei - du brauchst nur gute Laune mitzubringen!

Rollenverteilung:

Sonntag, 17.11.2024, um 11:15 Uhr in der Kirche Wachenbuchen.

Proben:

Ab 24.11.2024 jeden Sonntag ab 11:00 Uhr im Gemeindehaus
oder ab 11:15 Uhr in der Kirche Wachenbuchen
(je nachdem, welche Rolle du übernehmen möchtest)

Wir freuen uns auf dich!

Euer Krippenspiel-Team

*jüngere Kinder können gern beim Engelschor mitwirken.

Fragen und Informationen:

Katharina Kaiser, 0176 28667556, kaiserkatharina@t-online.de

St. Martin

Ev Kirchengemeinde Buchen
Sankt Martin Fest



Mo., 11. November 2024
17.00 Uhr Start: Festplatz Wachenbuchen
Abschluss: Ev. Gemeindehaus

Gemeindegruppen

Kinder- / Kleinkindgruppen

Krabbelgruppen Buchen:

Montag 15.00 bis 17.00 Uhr
Gemeindehaus Wabu
Ansprechpartnerin: K. Keim
Email: katharina.89@web.de

Freitag 09.30 bis 12.00 Uhr bzw. nach Absprache
Gemeindehaus Wabu
Ansprechpartnerin: J. Köhler
Tel.: 0176-60967115

Freitag 10.00 bis 11.30 Uhr
Gemeindehaus Mibu
Ansprechpartnerin: S. Muth
Tel.: 0151-22338302

Es hat sich als gut erwiesen, wenn Sie sich mit Ihrem Kind zu einer Krabbelgruppe anmelden, damit Sie nicht vor verschlossener Tür stehen, wenn die Gruppe anderweitig Pläne gemacht hat.

TheaterKids: für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Montag 17.00 bis 18.30 Uhr
Gemeindehaus Wabu
Leitung: C. Goy

Kindertreff: Buchen-Füchse

für Kinder von 6 bis 11 Jahren
Mittwoch 15.00 bis 16.30 Uhr
Termine: 09.10., 23.10., 06.11., 20.11. 2024
Gemeindehaus Wabu
Leitung: C. Goy & Team

Jugend- / Erwachsenengruppen

KonfiZeit

Gemeinsam mit den Hochstädtern
Dienstag 16.00 bis 17.45 Uhr
Gemeindehaus Wabu
Leitung: Pfrin. Schulte / Pfrin. Zander / C. Goy

Jugendtheatergruppe /Generationsprojekt

Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr
Gemeindehaus Wabu; Leitung: Chris Goy

Theatergruppen

Nach Absprache; Gemeindehaus Wabu
Leitungen: C. Goy; C. Selzer; T. Möller; T. Saelz

Wachenbücher Weltbühnen

Donnerstag 20.00 Uhr
Gemeindehaus Wabu; Leitung: S. Wulf

Gymnastikgruppe:

Mittwoch 19.00 bis 20.30 Uhr
Gemeindehaus Wabu
Leitung: P. Arnhofer, Tel.: 06181-9921005

Yoga: nur mit Anmeldung

Dienstag 19.45 bis 21.00 Uhr
Gemeindehaus Wabu
Trainer: J. Schneider, Tel.: 0178-5390704
Termine: 01.10., 08.10., 29.10., 05.11., 12.11., 19.11.2024
Anmeldung: tschakoschneider@gmx.de

Ökumenischer Bibelgesprächskreis:

Mittwoch 17.00 Uhr; Gemeindehaus Mibu
Leitung: J. Buchfelder
Ansprechpartnerin: H. Schmidt; Tel.: 06181-72313
Termine: 09.10., 13.11., 11.12.24

Raum und Zeit für Trauernde

Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr; Gemeindehaus Wabu
Ansprechpartnerin:
Karin Horner; Tel.: 0176-55391039
Termine: 17.10., 21.11.24

Frauen- / Seniorengruppen

Frauenkreis Mittelbuchen:

Donnerstag 15.00 Uhr, 14tägig
Termine: nach Absprache
Gemeindehaus Mibu
Leitung: C. Schreiber, Tel.: 06181-75708

Frauenkreis Wachenbuchen:

Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr, 14tägig;
Termine: 17.10., 31.10., 14.11., 28.11.2024
Gemeindehaus Wabu
Leitung: C. Biermann-Müller

Strickkreis:

Mittwoch 19.00 Uhr, 14tägig
Gemeindehaus Mibu
Termine: nach Absprache

Musikgruppen

Kirchenchor „Die Buchentöne“:

Montag 19.45 Uhr Gemeindehaus Mibu
Donnerstag 19.30 Uhr Gemeindehaus Mibu
Leitung: C. Adam

Gospelchor „Jolly Praise Singers“:

Mittwoch 19.30 bis 21.30 Uhr
Gemeindehaus Mibu, Leitung: A. Wolf

Gottesdienste im Oktober

<i>Herzliche Einladung</i>	Kirche Mittelbuchen	Kirche Wachenbuchen
So, 06.10. Erntedank	10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank <i>Schulte und Team</i> Anschl. Kelterfest des GVM in GH und Pfarrgarten	
Sa, 12.10.		14 Uhr Trauung von Georg und Sarah Bennat, geb. Osterburg <i>Zander</i>
So, 13.10. 20.So.n.Trin.	<i>Einladung in den Kooperationsraum: 10 Uhr Alte Kirche am Main, Dörnigheim, Skell</i>	
So, 20.10. 21.So.n.Trin.	10 Uhr Prädikant <i>Schminke</i>	
Sa, 26.10.	13 Uhr Möglichkeit zur Taufe* <i>Schulte</i>	14.30 Uhr Möglichkeit zur Taufe* Taufe von Hannah Schröder und Amelie Schröder <i>Schulte</i>
So, 27.10. 22.So.n.Trin.		10 Uhr Eröffnung der Wanderausstellung „Die Geschichtenerzähler“ zum 50j. Stadtjubiläum Maintal <i>Schulte</i>
*Möglichkeit zur Taufe; bitte melden Sie Ihr Kind / Ihre Kinder mind. 3 Wochen vor dem Taftermin an. Für Taufen im Sonntagsgottesdienst können Sie jeden Gottesdienst anfragen.		

Die Güte des HERR ist's, **dass wir nicht gar aus sind**, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

Monatsspruch OKTOBER

Klagelieder 3,22–23

Gottesdienste im November

<i>Herzliche Einladung</i>	Kirche Mittelbuchen	Kirche Wachenbuchen
So, 03.11. 23.So.n.Trin.	10 Uhr Reformationsfest <i>Schulte und Buchentöne</i>	
So, 10.11. 24.So.n.Trin.		10 Uhr <i>Kleppe</i>
Mo, 11.11. St. Martin		17 Uhr Martinsumzug
Sa, 16.11.	13 Uhr* Möglichkeit zur Taufe <i>Schulte</i>	14.30 Uhr* Möglichkeit zur Taufe <i>Schulte</i>
So, 17.11. Volkstrauertag	10 Uhr <i>Schulte</i> Anschl. gemeinsamer Gang auf den Friedhof	
Mi, 20.11. Buß- und Betttag	<i>Einladung in den Kooperationsraum: 19 Uhr Jugendgottesdienst zum Buß- und Betttag; Evangelische Kirche Bischofsheim</i>	
So, 24.11. Totensonntag	14 Uhr Erinnerung an die Verstorbenen <i>Schulte und Das Chörchen</i>	10 Uhr Erinnerung an die Verstorbenen <i>Schulte und Vorwärts</i>
Di, 26.11.	19 Uhr Adventsandacht mit anschl. Beisammensein <i>Anneli Di Vincenzo</i>	
*Möglichkeit zur Taufe; bitte melden Sie Ihr Kind / Ihre Kinder mind. 3 Wochen vor dem Taftermin an. Für Taufen im Sonntagsgottesdienst können Sie jeden Gottesdienst anfragen.		

Wir warten aber auf einen neuen Himmel
und eine neue Erde nach seiner Verheißung,
in denen Gerechtigkeit wohnt.

Monatsspruch NOVEMBER

2. Petrusbrief 3,13

JTW gibt Gastspiel im Olof-Palme-Haus Hanau

Junges Theater gibt ein Gastspiel mit „Frida!Frida!Frida!“ im November in Hanau

Nach dem Erfolg der Vorstellungen im Ev. Gemeindehaus Wachenbuchen mit dem selbstgestalteten Theaterstück über die mexikanische Künstlerin, ist das Stück noch dreimal im Olof-Palme-Haus zu sehen.

Tickets gibt es bereits auf der Webseite www.jungestheater-wachenbuchen.de oder in allen Filialen von Frankfurt-Tickets oder bei www.Eventim.de

Zuschauerreaktionen im Foyer nach der Vorstellung:

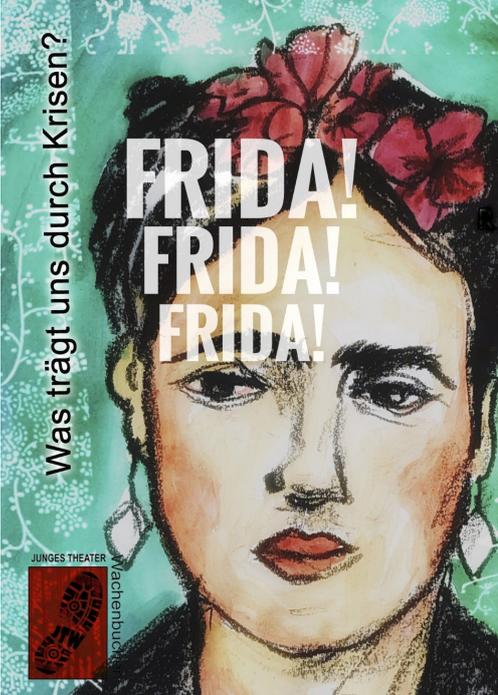
„Das Stück hat mich berührt. Ich habe gelacht, hatte Gänsehaut und musste auch mal weinen. Es ist unglaublich wie ihr die Lebensfreude von Mexiko auf die Bühne gebracht habt.“

„Bewegend und authentisch. Ich habe jede Minute des Stücks genossen und meine Vorstellungen wurden übertriffen. Ich hätte nie gedacht, dass man die Geschichte von Frida Kahlo so im Theater darstellen kann.“

„Die farbenfrohen Kostüme, das Spiel des Ensembles, die Musik... alles passt“

Danke für dieses Theatererlebnis.“

„Trotz der vielen Schicksalsschläge und der Schwere mancher Themen habt ihr mir die Leichtigkeit zurückgebracht. Wunderbar! Ich kann jetzt noch nicht nachhause gehen. Ich genieße es hier zu sein.“



Ein Generationstheaterprojekt voller Hoffnung über die mexikanische Künstlerin und über Resilienz

Woher nahm die Künstlerin ihre Inspiration und ihre Stärke? Weshalb hat der schwere Unfall und ihr Lebensschicksal sie nicht verzweifeln lassen? Viva la vida- ist ein Ausruf, den sie auf ihrem letzten Kunstwerke verewigte. Das Junge Theater Wachenbuchen zeigt ein Theaterstück über das Leben und wie es sein könnte- trotz Sorgen, Nöte und der Sterblichkeit...

PREISE: VVK: Erwachsene 15 €
Schüler/Student: 7,50 €
Personen mit Behinderung: 10 €
(TAGESKASSE: 18 € / 10 € / 13€)

ab 15 Jahre

TICKETS: www.jungestheater-wachenbuchen.de
Bei Ticketkäufen nicht über unsere Webseite können weitere Vorverkaufsgebühren anfallen.
Tickets auch in allen Frankfurt Ticket-Shops oder unter www.eventim.de

ORT: Olof Palme Haus
Pfarrer Hufnagel-str. 2, 63454 Hanau

TERMINE: Fr., 15.11.2024, 20 Uhr
Sa., 16.11.2024, 20 Uhr
So., 17.11.2024, 15 Uhr

Einlass in den Cateringbereich eine Stunde vor Vorstellungsbeginn!

Adventsandachten in Mittelbuchen

Vorausschau: Gedanken vor und in der Adventszeit

Hiermit möchte ich auf drei Zusammenkünfte im Mittelbuchener Gemeindehaus hinweisen, die dazu dienen sollen, sich eine kurze Auszeit vom Alltag zu gönnen und Gedanken über die Adventszeit zu hören.



Alle sind schon jetzt herzlich dazu eingeladen.

Anneli Di Vincenzo

Wir treffen uns **dienstags um 19.00 Uhr** im Gemeindehaus in Mittelbuchen.

Termine:

26.11.2024,

03.12.2024

10.12.2024



Adventsbasar Mittelbuchen

Kleiner Adventsbasar

am Freitag, den 29.11.2024, ab 15:00 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus in Mittelbuchen



Bei Kaffee / Tee und weihnachtlichem Gebäck
haben Sie die Möglichkeit
in gemütlicher Atmosphäre
zu plauschen und das ein oder andere
aus unsere Adventswerkstatt
zu erwerben.



Aus der Adventswerkstatt werden
Kränze, Gestecke,
leckere Plätzchen und Marmelade,
sowie kleine Basteleien
angeboten.



Das Team vom
Mittelbuchener Kirchen-Café
freut sich auf Sie!



(Der Erlös dient zur Erhaltung des Gemeindehauses Mittelbuchen)

JTW „Die Flaschenpost“

„Die Flaschenpost“

Junges Theater zeigt ein wundervolles Familientheater für Familien und Kinder ab 5 Jahren.

Tickets gibt es ab Oktober unter www.jungestheater-wachenbuchen.de

Seemannsgarn und Anglerlatein - daraus entstehen die wundersamsten Geschichten, die der Großvater Valentin und sein Enkel Felix in einer Flaschenpost gefunden haben. Auf ihrer abenteuerlichen Seefahrt zu einer verwunschenen Schatzkiste begegnen sie Piraten, Seemonstern und gefährlichen Riesenwellen. Alles nur erstunken und erlogen?

Seht es euch in einem spannenden Theaterstück von Gerhard Roth und dem Ensemble vom Jungen Theater Wachenbuchen an.

Termine:

- Fr., 06.12.2024, 9.00 Uhr & 10.30 Uhr
(Schulvorstellungen/geschlossene Veranstaltung)

- Fr., 06.12.2024, 18.00 Uhr Premiere
- Sa., 07.12.2024, 15.00 Uhr
- So., 08.12.2024, 11.00 Uhr & 15.00 Uhr



DIE FLASCHENPOST

Familientheaterstück von
Gerhard Roth
Regie: Christoph Goy

JUNGES THEATER
Wachenbuchen

Seemannsgarn und Anglerlatein -
daraus entstehen die wundersamsten Geschichten,
die der Großvater Valentin und sein Enkel Felix
in einer Flaschenpost gefunden haben. Auf ihrer
abenteuerlichen Seefahrt zu einer verwunschenen
Schatzkiste begegnen sie Piraten, Seemonstern
und gefährlichen Riesenwellen. Alles nur erstunken
und erlogen?

PREISE: VVK: Erwachsene 12 €
Schüler/Student: 7,50 €
Personen mit Behinderung: 10 €
(TAGESKASSE: 15 € / 10 € / 13€)

ab 5 Jahre

TICKETS: www.jungestheater-wachenbuchen.de
Bei Ticketkäufen nicht über unsere Webseite
können weitere Vorverkaufsgebühren anfallen.
Tickets auch in allen Frankfurt Ticket-Shops
oder unter www.eventim.de

ORT: Junges Theater Wachenbuchen
Kilianstädter Str. 1a, 63477 Maintal

TERMINE: Fr., 06.12.2024, 18 Uhr
Sa., 07.12.2024, 15 Uhr
So., 08.12.2024, 11 Uhr
So., 08.12.2024, 15 Uhr

JUNGES THEATER
Wachenbuchen

Einlass in den Cateringbereich 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn!

Rückblick: RehaSport

Jubiläum und Rückblick 10 Jahre Reha-Sport Bruchköbel e.V.

Am Sonntag, den 07.07.24 feierte der Reha-Sport Bruchköbel e.V. sein 10-jähriges Vereinsbestehen mit einem Tag-der-offenen-Tür und abwechslungsreichen Mitmach- u. Schnupper-Angeboten im Gemeindehaus Mittelbuchen. Dank der Unterstützung des „Mittelbuchener Sonntag-Café-Teams“ und zahlreichen Kuchenspenden kamen an diesem besonderen Tag alle Geschmäcker auf ihre Kosten.

Der Erlös des Festes in Höhe von 500 Euro wurde zum Erhalt des Gemeindehauses Mittelbuchen gespendet.

Seit September 2016 hat der gemeinnützige Verein seine Übungsstätte im 1. Stock des Gemeindehauses angemietet. Wie es dazu kam, ist schnell erzählt: Durch die große Resonanz musste sich der ursprünglich in Bruchköbel gegründete Reha-Sport Verein räumlich vergrößern. „Hellhörige“ Gemeindemitglieder aus Mittelbuchen unterbreiteten daraufhin einen Win-Win-Vorschlag, der sowohl das Problem des Vereins lösen als auch dem Bestreben der Gemeinde nach Belebung des Gemeindehauses entsprechen sollte. Der Vereinsvorstand und fleißige Helfer der Gemeinde erinnern sich noch an die aufwendigen Vorarbeiten, um den über die Jahre hinweg zugestellten und kaum genutzten Raum wieder gangbar zu machen. So wurden z. Bsp. 2 große Container unter der damaligen Schirmherrschaft von Pfarrerin Bohn organisiert, um das veraltete und sperrige Mobiliar zu entsorgen. Nach gründlicher Reinigung und Malerarbeiten in Eigenregie erstrahlte der Raum im neuen Glanz und lädt zum regelmäßigen Sporteln und Entspannen ein. Seitdem gehört der Verein neben anderen Gruppen zum festen Bestandteil des Gemeindehauses und belebt u. a. auch mit seinen regelmäßigen ehrenamtlichen Aktionen (z. Bsp. Bücherflohmarkt, Flohmarkt im Pfarrgarten, Weihnachts-Events) die Gemeinde und fungiert durch seine mannigfaltigen Angebote auch ortsübergreifend als Stätte der Begegnung.

Anette Claus



Rückblick Pilgern: Vier Orte - Ein Ziel

Abschluss am Weinberg

Aus den vier Maintaler Stadtteilen machten sich am 31.08.2024 Menschen auf den Weg, um im Weinberg Hochstadt bei schönstem Wetter zusammen zu kommen. In Wachenbuchen konnten wir uns in der Kirche treffen (Dank an unsere Pfarrerin Ann Schulte, unsere Küsterin Anke Menk und unsere Gemeindegemeindeführerin Bettina Nannt-Ortner).

Wir haben etwas über Wachenbuchen und die Kirche gehört, das Lied „Danke für diesen guten Morgen“ gesungen und den Segen von unserem Herrn Jesus Christus erbeten und auch erhalten. Unterwegs gab es Pilgerimpulse. Es war eine wunderbare Zeit des Austauschs, der Begegnung und des Staunens mit Fröhlichkeit und offenen Herzen.

Dank auch an unsere beiden Wanderleiter Angelika und Werner Flick. Wir kamen glücklich und guter Stimmung im Weinberg an, wo es zu unserer Überraschung vom 1. Winzerverein Hochstadt eine



Weinverkostung gab, Apfelsaft der Kelterei Stier (Danke Herrn Pfarrer Dr. Martin Streck für die super gute Organisation der Pilgerwanderung) und unsere Bürgermeisterin Monika Böttcher brachte uns die Special Edition des Apfelweins zum 50-jährigen Jubiläum der Stadt Maintal mit. Toll, dass sie auch dabei war.

Die Rückmeldungen der Teilnehmenden aus allen vier Orten waren mega positiv. Sie äußerten den Wunsch, so etwas zu wiederholen. Das spricht für sich.

Eva-Maria Nothof

Rückblick: Buchentöne

In diesem Sommer gab es wieder zwei schöne Ereignisse, von denen wir gern berichten.

Am 11. August fand auch in diesem Jahr traditionell die Kerb in Wachenbuchen statt und wir, der Kirchenchor Buchentöne, freuten uns sehr, den Zeltgottesdienst mit Pfarrerin Ann Schulte mitgestalten zu dürfen. In voller Besetzung trug unser Chor zwei Lieder vor, zum Anlass passend: ‚Eine Hand voll Erde‘ und ‚Mögen Engel Dich begleiten‘.

Ein Woche später führte uns ein Jubiläum in die Michaelskirche nach Roßdorf, um eine besondere Person zu ehren. Diese leitet nicht nur den Kirchenchor Buchentöne, sondern seit 20 Jahren auch den Roßdorfer Kirchenchor: Caroline Adam.



Das zeigt, sie ist musikalisch vielseitig unterwegs und seit vielen Jahren erfolgreiche Kirchenmusikerin. So sangen beide Chöre vereint die Lieder des Gottesdienstes. Ein weiterer gemeinsamer Gottesdienst, in Form einer Engelsandacht zum Michaelistag am 29. September, feierte das 115. Jubiläum des Roßdorfer Kirchenchors.

Karin Patek & Christiane Aßmus



Buchentöne: WANTED!

Die Buchentöne suchen
weitere Sängerinnen für das
Projekt



Flora et Musica

„Schau an der
schönen Gärten Zier“



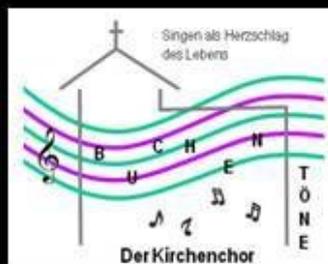
Im Juni 2025

Die Buchentöne firmieren als Kirchenchor
der Evangelischen Gemeinde Buchen.

Meldet Euch gerne bei:

C. Adam
Tel.: 0178 82166565
oder bei
G. Schäfer
Tel.: 0163 276 6465

www.buchentoene.de



Rückblick: Jubelkonfirmationen Mittelbuchen 08.09.24

Rechts:
**1954 Gnaden-Konfirmation –
70 Jahre**
Manfred Ebert
Werner Peter
Werner Wilhelm Schmidt
PfarrerIn ann schulte



Links:
**1959 Eiserne Konfirmation –
65 Jahre**
Helmut Willi Fischer

**1974 Goldenes Jubiläum – 50
Jahre**
Susanne Müller, geb. Günther
(nicht abgebildet)
Petra Wilhelmine Stenger, geb.
Schäfer
PfarrerIn ann schulte

Rechts:
**1999 Silbernes Jubiläum –
25 Jahre**
Dennis Walter Bechtold
Tobias Ripper
PfarrerIn ann schulte



Rückblick: Jubelkonfirmationen Mittelbuchen 08.09.24



1964 Diamantene Konfirmation - 60 Jahre

Sonja Margot Balz, geb. Brust
Helga Corinna Wilhelmine Barnette, geb.
Petri
Ingrid Buchholz, geb. Thoma
Gerlinde Margarete Ebert, geb. Schäfer
Reinhold Wilhelm Esch
Dr. Wolfgang Robert Hermann Feller
Helmi Anni Mathea Filz
Manfred Heinrich Klose
Gerhilde Klüfer, geb. Hundt
Bernd Wilhelm Kopp

Berthold Jakob Karl Krieger
Margarete Erna Gisela Leisz, geb. Kröll
Erwin Johannes Wilhelm Lind
Christel Wilhelmine Rauch, geb. Schäfer
Reinhold Wilhelm Reuter
Karl Ruppel
Waltraud Katharina Schneider, geb.
Maisch
Karlheinz Kurt Stroh
Dr. Manfred Heinz Gerhard Zander
Pfarrerin ann schulte

Rückblick: Jubelkonfirmationen Wachenbuchen 15.09.24



Oben:
**1944 Eichen - Konfirmation –
80 Jahre**
Christel Edith Clormann,
geb. Tesarsch
Pfarrerin ann schulte

Unten:

1954 Gnaden - Konfirmation – 70 Jahre
Manfred Gustav Bechert
Irmgard Elfriede Kaiser, geb. Fix
Sieglinde Margarete Müller, geb. Mett
Karl Heinz Oehme
Luise Ursula Oehme, geb. Broske
Johannes Peter Puth
Pfarrerin ann schulte



Links:

**1959 Eiserne Konfirmation –
65 Jahre**
Gertrud Magdalena Fuß, geb.
Repp
Volker Georg Jakob Glomb
Trude Elfriede Luttuschka, geb.
Emmerich
Thekla Johanna Schäfer, geb.
Wagner
Erna Zimmermann, geb. Schäfer
Pfarrerin ann schulte

Rückblick: Jubelkonfirmationen Wachenbuchen 15.09.24

Rechts:

1964 Diamantene Konfirmation – 60 Jahre

Wolfgang Heinrich Ludwig Enders, Wilhelm Otto Fix, Werner Friedrich Wilhelm Hofmann, Traude Anni Kemmerer, geb. Fischer, Ursula Schroeder, geb. Curtze, Norbert Hans Mankel, Marianne Margarethe Ohl, geb. Müller, Jürgen Jakob Friedrich Roth, Hans-Peter Schultheis, Johannes Stein, Helga Weber, geb Köhler, Pfarrerin ann schulte; *in ökumenischer Verbundenheit:* Gisela Kriener



Links:

1974 Goldene Konfirmation – 50 Jahre

Peter Ernst Paul Brandt
Ellen Rita Margarete Kehl, geb. Jahn
Gudrun Klüfer, geb. Bressan
Annette Katharina Mankel, geb. Heckert
Christine Anna Schuck, geb. Stumpf
Volker Schmidt
Pfarrerin ann schulte

Rechts:

1999 Silberne Konfirmation – 25 Jahre

Cornelia Marie Annelies Atzert, geb. Steup
Kai Steffen Atzert
Timo Stein
Pfarrerin ann schulte



TelefonSeelsorge - Jubiläumsfeier

25 Jahre Förderkreis TelefonSeelsorge

Jubiläumsfeier am 20. Oktober 2024

Der Förderkreis ökumenische TelefonSeelsorge Main-Kinzig/Hanau e.V. feiert in diesem Jahr sein 25jähriges Bestehen.

Das Jubiläum wird am Sonntag, 20. Oktober 2024 um 10:30 Uhr in der Marienkirche in Hanau mit einem Gottesdienst und einem anschließenden Sektempfang gebührend gefeiert.

Die Leiterin der TelefonSeelsorge Main-Kinzig, Pfarrerin Christine Kleppe, wird den Gottesdienst gemeinsam mit Mitarbeitern des Förderkreises gestalten.

1999 wurde der Förderkreis gegründet, mit dem Ziel, die Arbeit der TelefonSeelsorge Main-Kinzig finanziell und ideell zu fördern.

Der Förderkreis ist inzwischen so erfolgreich, dass er im vergangenen Jahr über die Akquise von Spenden, diverse Aktionen sowie den Beiträgen seiner Mitglieder etwa 20% des Haushalts der TelefonSeelsorge abdecken konnte.

Das Anliegen des Vereins ist aber nicht nur die finanzielle Unterstützung, sondern auch, „die im Verborgenen liegende Arbeit der Mitarbeiter der TelefonSeelsorge in der Öffentlichkeit bekannt zu machen und ihr ehrenamtliches Engagement zu würdigen.“

Nähere Informationen über den Förderkreis und die TelefonSeelsorge auch unter:

<https://www.telefonseelsorge-main-kinzig.de/>

Bernhard Pfeifer



WANTED!

Für den Gemeindeteil Mittelbuchen suchen wir dringend Austräger:innen für das Buchenblatt für die nachfolgenden Straßen:

Arnold-Hofacker-Straße 26 Gemeindebriefe
Wilhelm-Fischer-Straße 30 Gemeindebriefe

Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte im ev. Gemeindebüro Buchen:

Tel.: 06181 - 83792

E-Mail: gemeindebuero.buchen@ekkw.de



Altkleidersammlung für Bethel

Der entsprechende Kleidercontainer steht am Mittelbuchener Gemeindehaus und ist jede Woche **donnerstags von 9 bis 19 Uhr** für Ihre Spenden geöffnet.

Gesammelt werden tragbare Kinder- und Erwachsenenkleidung, Tisch-, Bett-, Hauswäsche, Handtaschen, tragbare Schuhe (nur paarweise), Federdecken, Wolldecken und Plüschtiere. Bitte **KEINE** Lumpen, stark beschädigte oder verschmutzte Kleidung, Heizdecken, Plastikartikel, Gummistiefel, Skischuhe, Matratzen.

Außerhalb der angegebenen Zeit ist KEINE Annahme möglich!

Annahmestelle ist in Mittelbuchen, Alte Rathausstr. 29, 63454 Hanau-Mittelbuchen
Einfahrt Gemeindehaus Mittelbuchen (zum Kleidercontainer): Am Wasserloch



GRÜN IST DAS NEUE COOL!

Haben Sie den Dreh schon raus? Gut leben und dabei bestens leben. Unser Nachhaltigkeits-Kompass zeigt Ihnen einfache Wege:
Besser leben. Gut wohnen. Richtig anlegen.
Testen Sie uns:
mehrwert.frankfurter-volksbank.de/kompass



Frankfurter Volksbank
RHEIN / MAIN
Alt-Bischofsheim 13-15, 63477 Maintal, Telefon 06109 7667-0

Evangelische Kirchengemeinde Buchen OT HU-Mittelbuchen und OT Mtl.-Wachenbuchen

Kirchenvorstandsvorsitzender:
Peter Brandt Tel.: 06181-86912

Digital:
www.buchen-kirche.eu

PfarrerIn ann schulte
Tel.: 06181-83792
ann.schulte@ekkw.de

Gemeindebüro
Bettina Nannt-Ortner
Kilianstädter Straße 1a
63477 Maintal
Tel.: 06181-83792
gemeindebuero.buchen@ekkw.de
Öffnungszeiten:
Di und Do: 9-11 Uhr; Mi: 12-14 Uhr

Gebäudekonsolidierungsprozess:
gebäude.buchen@ekkw.de

Kirchenmusik:
Caroline Adam Tel.: 06187-25893
Alexander Wolf Tel.: 06181-3028718

KiTa-Buchennest:
Leitung: Katharina Keim
Tel.: 06181-9839401 | Mobil: 01516-1194668
buchen.kindertagesstaette@ekkw.de

Kinder/Jugend/Theater:
Chris Goy Tel.: 06181-9839402
christoph.goy@ekkw.de

Küster Mittelbuchen:
Werner Lind Tel.: 06181-77310

Küsterin/Friedhof Wachenbuchen:
Anke Menk Tel.: 01575-6562715

**Ausrichten von Trauerkaffees auf Anfrage
bei Trauerfeiern ab 13 Uhr:**
Stefanie Schäfer Tel.: 06181-85185

Schlüsselübergabe Vermietung Mittelbuchen:
Petra Reitz Tel.: 01522-5225628

Bankverbindung:
Frankfurter Volksbank
DE27 5019 0000 0100 7421 95 BIC: FFVBDEFF



KIRCHENGEMEINDEBUCHEN

KONTAKTDATEN

Mittelbuchen

Evangelische St. Bonifatiuskirche
Obertorstraße 12, 63454 Hanau

Evangelisches Gemeindehaus
Alte Rathausstr. 29, 63454 Hanau

Wachenbuchen

Evangelische Kirche
Kirchhofstraße 1, 63477 Maintal

Evangelisches Gemeindehaus
Kilianstädter Straße 1a, 63477 Maintal

Diakonisches Werk Hanau-Main-Kinzig

Tel.: 06181-923 400; F 06181-923 40 50
kontakt.dwh@ekkw.de;
www.diakonie-hanau-main-kinzig.de

Beratungsangebote

Psycholog. Beratung Lebensfragen,
Ehe und Familie Tel: 13030
Soziale Beratung Tel: 92340-0
Suchtkrankenhilfe, Jugend-
und Drogenberatung Tel: 92340-60
Erwachsenenberatung Tel: 92340-70
Schuldnerberatung Tel: 92340-40



TelefonSeelsorge

0800-1110111

0800-1110222

WIR HÖREN ZU

www.telefonseelsorge.de

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde Buchen, Kilianstädter Str. 1a, 63477 Maintal. Redaktion: Pfarrerin ann schulte, Druck: GemeindebriefDruckerei Groß Oesingen, Auflage 3500 Stück, sechsmal jährlich, Redaktionsschluss: 15. des Monats 1/3/5/7/9/11. Beiträge bitte an: ann.schulte@ekkw.de

Danke an alle, die Texte und Fotos für diese Ausgabe zur Verfügung gestellt haben.